

# »» SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)



Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss für den Zeitraum vom  
1. November 2022 bis zum 9. Dezember 2022  
(Beginn des Liquidationsverfahrens)

Investmentfonds nach Luxemburger Recht „Fonds Commun de Placement“ (FCP)  
Verwaltungsgesellschaft: Structured Invest S.A.

9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens)  
HR R.C.S. Luxemburg  
B 112 174

**Structured Invest S.A.**

 **UniCredit**

# SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)

## INHALT

---

<b>WICHTIGE HINWEISE</b>	<b>3</b>
<b>VERWALTUNG UND ADMINISTRATION</b>	<b>4</b>
<b>BERICHT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT VOM 1. NOVEMBER 2022 BIS ZUM 9. DEZEMBER 2022 (BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS)</b>	<b>6</b>
<b>BERICHT DES <i>RÉVISEUR D'ENTREPRISES AGRÉÉ</i></b>	<b>9</b>
<b>JAHRESABSCHLUSS VKB Portfolio Rendite Plus (in Liquidation)</b>	
Zusammensetzung des Nettofondsvermögens	13
Statistische Angaben	13
Wertpapierbestand und sonstige Nettovermögenswerte	14
Geographische und wirtschaftliche Aufstellung des Wertpapierbestandes (ungeprüft)	15
Ertrags - und Aufwandsrechnung sowie Entwicklung des Nettofondsvermögens	16
Anmerkungen zum Jahresabschluss - Aufstellung der derivativen Finanzinstrumente	17
Weitere Anmerkungen zum Jahresabschluss	19
<b>SONSTIGE ANGABE (ungeprüft)</b>	<b>26</b>

## SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)

### **WICHTIGE HINWEISE**

---

Auf der alleinigen Grundlage dieses Jahresberichtes inklusive geprüftem Jahresabschluss für den Zeitraum vom 1. November 2022 bis zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) können keine Zeichnungen vorgenommen werden. Zeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Grundlage der Wesentlichen Anlegerinformationen und des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen, welche Informationen über die Verwaltung und die maßgeblichen aufsichtsrechtlichen Bestimmungen für den Fonds enthalten.

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen in Luxemburg und in allen anderen maßgeblichen Rechtsgebieten sind die Wesentlichen Anlegerinformationen und der Verkaufsprospekt, die Jahresberichte, inklusive geprüften Jahresabschlüssen (sofern zutreffend) sowie die ungeprüften Halbjahresberichte kostenfrei am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle sowie bei allen Zahlstellen des Fonds erhältlich.

# SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)

## VERWALTUNG UND ADMINISTRATION

---

### **Verwaltungsgesellschaft**

Structured Invest S.A.  
8-10, rue Jean Monnet  
L-2180 Luxemburg

### **Vorsitzender des Verwaltungsrates**

Christian Voit  
UniCredit Bank AG  
Arabellastraße 12  
D-81925 München

### **Verwaltungsratsmitglieder**

Amit Sharma (bis zum 31. Dezember 2022)  
UniCredit Bank AG  
Moor House, 120 London Wall  
UK-London EC2Y 5ET

Sandro Boscolo Anzoletti  
UniCredit Bank AG  
Arabellastraße 12  
D-81925 München

Stefan Lieser (bis zum 31. März 2023)  
Structured Invest S.A.  
8-10, rue Jean Monnet  
L-2180 Luxemburg

Dr. Joachim Beckert  
UniCredit International Bank (Luxembourg) S.A.  
8-10, rue Jean Monnet  
L-2180 Luxemburg

### **Geschäftsführer der Verwaltungsgesellschaft**

Stefan Lieser  
Rüdiger Herres

### **Investmentmanager**

UniCredit International Bank (Luxembourg) S.A.  
8-10, rue Jean Monnet  
L-2180 Luxemburg

### **Verwahrstelle, Hauptverwaltung und Zahlstelle in Luxemburg**

CACEIS Bank, Luxembourg Branch  
5, allée Scheffer  
L-2520 Luxemburg

### **Sammel-, Zahl- und Informationsstelle in Deutschland**

CACEIS Bank S.A., Germany Branch  
Lilienthalallee 36  
D-80939 München

**VERWALTUNG UND ADMINISTRATION (FORTSETZUNG)**

---

**Vertriebsstelle für Deutschland**

UniCredit Bank AG  
Arabellastraße 12  
D-81925 München

**Zugelassener Abschlussprüfer des Fonds**

Deloitte Audit  
Société à responsabilité limitée  
*Cabinet de Révision Agréé*  
20, boulevard de Kockelscheuer  
L-1821 Luxemburg

**Zugelassener Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft**

KPMG Luxembourg, Société anonyme (seit dem 1. Januar 2022)  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxemburg

**Liquidator**

Structured Invest S.A.  
8-10, rue Jean Monnet  
L-2180 Luxemburg

**BERICHT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DEN ZEITRAUM  
VOM 1. NOVEMBER 2022 BIS ZUM 9. DEZEMBER 2022 (BEGINN DES  
LIQUIDATIONSVERFAHRENS)**

---

Zu Beginn des Geschäftsjahres war das Marktgeschehen geprägt von abnehmenden Zinssorgen der Marktteilnehmer. Unterstützt wurde dieser Stimmungswandel zunächst unter anderem durch einen abnehmenden Preisdruck in den USA. Die amerikanischen Verbraucherpreise für Oktober lagen sowohl auf Monats- als auch auf Jahresbasis unterhalb der Konsenserwartungen. Die Entwicklung der US-Produzentenpreise unterstützte die konstruktive Stimmung der Investoren weiter. Vermeintlich negative Nachrichten wurden teilweise ausgeblendet. So taten beispielsweise Äußerungen eines Fed-Vertreter, wonach Modellberechnungen ein Leitzinsniveau von bis zu 7 % für angemessen anzeigten, dem Optimismus an den Märkten keinen Abbruch. In der Folge korrigierten immer mehr Marktteilnehmer ihre Leitzinserwartungen nach unten. Eine Einschätzung, die sich durch Äußerungen des Fed-Chairman Jerome Powell Ende November manifestierte. Der Notenbankchef gab einen klaren Hinweis, dass der nächste Zinsschritt im Dezember nur 50 Basispunkte betragen würde. Auch in der Eurozone wurde eine längere Zeit aus ausgemacht geltende Zinserhöhung um 75 Basispunkte im Dezember von immer größeren Teilen der Analysten infrage gestellt. Das Lager der Verfechter eines nächsten Schrittes um 50 Basispunkte wurde zunehmend größer. Zusätzlich zu den geldpolitischen Einflussfaktoren sorgten Nachrichten, wonach die chinesische Regierung ihre sehr rigiden COVID-19-Beschränkungen lockern könnten, für eine Aufhellung der Marktstimmung. Die Aktienmärkte legten im Rumpfgeschäftsjahr teils kräftig zu. Der EURO STOXX 50 Index kletterte um 8,99 %, und hielt somit sein amerikanisches Pendant, den S&P 500 Index, mit einer Performance von 1,61 % deutlich auf Abstand. Die asiatischen Aktienmärkte konnten gemessen am MSCI AC Asia Pacific Index gar um 16,74 % zulegen.

**WERTENTWICKLUNG**

Die Wertentwicklung des SI Anlagefonds 2 - VKB Portfolio-Rendite Plus betrug in der abgelaufenen Geschäftsperiode vom 31.10.22 bis zum 9.12.2022 für die

- Anteilklasse VKB Portfolio Rendite Plus A1 (ISIN: LU1401772535; WKN: A2AHPJ) 6,96 %
- Anteilklasse VKB Portfolio Rendite Plus A2 (ISIN: LU2230870946; WKN: A2QCUA) 7,06 %

## SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)

### BERICHT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2022 BIS ZUM 9. DEZEMBER 2022 (BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS)

RISIKODATEN FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2022 BIS ZUM 9. DEZEMBER 2022  
(BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS)<sup>1</sup> (UNGEPRÜFT)

VKB Portfolio Rendite Plus (in Liquidation)			
Risikomaß <sup>2</sup>			
Value at Risk			9,94 %
Hebelwirkung („leverage“) <sup>3</sup>			290,34 %
VaR-Limit <sup>4</sup>	200 % des VaRs des Referenzportfolios	VaR-Modell	Historische Simulation
minimale Limitauslastung <sup>5</sup>	47,95 %	Konfidenzniveau	99,00 %
maximale Limitauslastung <sup>5</sup>	49,19 %	Halteperiode	20 Tage
durchschnittliche Limitauslastung <sup>5</sup>	48,23 %	Referenzzeitraum	250 Tage Datenhistorie

#### SFDR ANGABEN:

Der Fonds ist als Art. 6 Fonds eingestuft und berücksichtigt nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten.

*Die Performanceangaben in diesem Geschäftsbericht sind vergangenheitsbezogen und stellen keine Garantie für zukünftige Wertzuwächse dar.*

<sup>1</sup> Siehe Anmerkung 10.

<sup>2</sup> Das Risikomaß gibt an, welchen Wert der Verlust des Portfolios mit einer Wahrscheinlichkeit von 99,00 % bei einer Halteperiode von 20 Tagen nicht überschreitet (siehe Anmerkung 10).

<sup>3</sup> Durchschnitt über bewertungstägliche Werte der Hebelwirkung im Geschäftsjahr.

<sup>4</sup> Regulatorisches Limit (Details zum Vergleichsvermögen siehe Anmerkung 10).

<sup>5</sup> Relative Auslastung des angegebenen regulatorischen / internen Limits.

# BERICHT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2022 BIS ZUM 9. DEZEMBER 22 (BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS) (FORTSETZUNG)

---

### Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)<sup>1</sup>

Die Structured Invest S.A. (die „Verwaltungsgesellschaft“) ist in die Vergütungsstrategie des UniCredit Konzerns einbezogen. Sämtliche Vergütungsangelegenheiten sowie die Einhaltung regulatorischer Vorgaben werden durch die maßgeblichen Gremien des UniCredit Konzerns überwacht. Die Vergütungspolitik ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und ermutigt zu keiner Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds nicht vereinbar sind. Sie steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Verwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger solcher Fonds und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Die Vergütungsstrategie sieht eine Balance zwischen fixen und variablen Gehaltsbestandteilen vor und definiert Mechanismen für die Auszahlung der variablen Vergütung. Die festen und variablen Bestandteile der Gesamtvergütung stehen in einem angemessenen Verhältnis zueinander, wobei der Anteil des festen Bestandteils an der Gesamtvergütung hoch genug ist, um in Bezug auf die variablen Vergütungskomponenten völlige Flexibilität zu bieten, einschließlich der Möglichkeit, auf die Zahlung einer variablen Komponente zu verzichten. Die Structured Invest S.A. hat eine Vergütungssystematik definiert, die eine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütungskomponente vermeidet. Die Structured Invest S.A. stellt bei der Festlegung der variablen Vergütung der Mitarbeiter auf deren individuelle Leistung, die Leistung der Abteilung, der diese angehören, und das Ergebnis der Gesellschaft ab. Die Berücksichtigung der Wertentwicklung der von der Structured Invest S.A. verwalteten Fonds bzw. der Teilfonds bleibt bei der Festlegung der variablen Vergütung außer Betracht. Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft wird mindestens jährlich überprüft. Während des Geschäftsjahres der Verwaltungsgesellschaft kam es zu keinen wesentlichen Änderungen in dem angewandten Vergütungssystem. Die Verwaltungsgesellschaft hat gemäß den in der delegierten Verordnung (EU) Nr. 604/2014 der Kommission genannten Kriterien die Mitarbeiter, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf die Risikoprofile der Verwaltungsgesellschaft oder der von ihr verwalteten Fonds haben, identifiziert.

Die Zahl der identifizierten Mitarbeiter beläuft sich auf zehn.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Verwaltungsgesellschaft an ihre Mitarbeiter gezahlten Vergütungen beläuft sich auf 952.257,60 EUR und gliedert sich in 831.763,20 EUR (feste Vergütung) und in 120.494,40 EUR (variable Vergütung).

Es wurden keine Carried Interest von der Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Es bestehen keine Verbindungen zwischen dem Fonds bzw. dem Risikoprofil des Fonds und den Arbeitsverträgen der Führungskräfte bzw. der Mitarbeiter. Die genannten Angaben beziehen sich auf die Gesamtebene der Verwaltungsgesellschaft und nicht auf einzelne Fonds. Die Verwaltungsgesellschaft verwaltet zum 31. Dezember 2021 20 AIF und 13 OGAW mit einem verwalteten Gesamtvermögen von 3.354.089.726,58 EUR.

Aktuelle Informationen zum Vergütungssystem sind auf der Internetseite der Structured Invest S.A. unter dem folgenden Link zu finden: <https://www.structuredinvest.lu/de/de/fondsplattform/ueber-uns.html>.

Luxemburg, im Dezember 2022

**Structured Invest S.A.**

---

<sup>1</sup> Die Angaben beziehen sich auf das zum 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr.



An die Anteilhaber des  
SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)  
8-10, rue Jean Monnet  
L-2180 Luxembourg

## BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des SI Anlagefonds 2 (in Liquidation) (der "Fonds") und seines Teilfonds - bestehend aus der Zusammensetzung des Nettofondsvermögens, dem Wertpapierbestand und sonstige Nettovermögenswerte zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens), der Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie Entwicklung des Nettofondsvermögens für den Zeitraum vom 1. November 2022 bis 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) sowie den Anmerkungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des SI Anlagefonds 2 (in Liquidation) und seines Teilfonds zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für den Zeitraum vom 1. November 2022 bis 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens).

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „*Commission de Surveillance du Secteur Financier*“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „*Verantwortung des "réviseur d'entreprises agréé"* für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „*International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*“, herausgegeben vom „*International Ethics Standards Board for Accountants*“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Hervorhebung eines Sachverhaltes

Wir verweisen auf die Anmerkung 15 dieses Jahresabschlusses, welche die Entscheidung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beschreibt, den Fonds zum 9. Dezember 2022 in Liquidation zu setzen. Wie in Anmerkung 2.a. dieses Jahresabschlusses beschrieben, wurde der Jahresabschluss nicht auf der Grundlage der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt. Unser Prüfungsurteil ist hinsichtlich dieses Sachverhalts nicht modifiziert.

## **Sonstige Informationen**

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des *“réviseur d’entreprises agréé”* zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

## **Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss**

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

## **Verantwortung des *“réviseur d’entreprises agréé”* für die Jahresabschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des *“réviseur d’entreprises agréé”*, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anmerkungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des *“réviseur d’entreprises agréé”* auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des *“réviseur d’entreprises agréé”* erlangten Prüfungsnachweise.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anmerkungen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de révision agréé*

Jan van Delden, *Réviseur d’entreprises agréé*  
Partner

Luxemburg, den 6. April 2023

*SI ANLAGEFONDS 2 (IN  
LIQUIDATION)*  
**- VKB Portfolio Rendite Plus (in Liquidation)**

SI ANLAGEFONDS 2 (IN LIQUIDATION) - VKB Portfolio Rendite Plus (in Liquidation)  
**Nettovermögensaufstellung zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens)**

Zusammensetzung des Nettofondsvermögens zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens)

Ausgedrückt in EUR

Aktiva		<b>121.206.103,83</b>
Wertpapierbestand zum Marktwert	Anm. 2	99.338.525,60
Gekaufte Optionen zum Marktwert	Anm. 2	20.170,21
Bankguthaben		12.717.507,90
Barsicherheit	Anm. 11	4.363.146,13
Zinsforderungen aus Bankguthaben		3.182,59
Nicht realisierter Gewinn aus Swapgeschäften	Anm. 2	4.763.571,40
Passiva		<b>5.009.603,62</b>
Bankverbindlichkeiten		4.470.197,14
Bankzinsen		0,12
„Taxe d'Abonnement“	Anm. 7	2.227,16
Liquidationskosten	Anm. 16	26.510,00
Verwaltungsvergütung und Investmentmanagervergütung	Anm. 3,4	333.787,90
Verwahrstellen-, Hauptverwaltungs- und Zahlstellenvergütung	Anm. 5	125.239,50
Garantiegebühr	Anm. 6	30.683,13
Sonstige Verbindlichkeiten		20.958,67
Nettoteilfondsvermögen		<b>116.196.500,21</b>

Statistische Angaben

		9 Dezember 2022	31 Oktober 2022	31 Oktober 2021
Nettoteilfondsvermögen	EUR	116.196.500,21	108.591.564,02	645.564.264,24
<b>Thesaurierende Anteile A1</b>				
Anzahl Anteile		512.721,00	512.721,00	3.599.406,00
Nettoinventarwert pro Anteil	EUR	146,22	136,70	132,60
<b>Thesaurierende Anteile A2</b>				
Anzahl Anteile		304.175,00	304.175,00	1.383.000,00
Nettoinventarwert pro Anteil	EUR	135,53	126,59	121,69

# SI ANLAGEFONDS 2 (IN LIQUIDATION) - VKB Portfolio Rendite Plus (in Liquidation)

Wertpapierbestand und sonstige Nettovermögenswerte zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens)

Ausgedrückt in EUR

Anzahl Nennwert	Bezeichnung	Währung	AK <sup>1</sup>	Marktwert	% des NTFV <sup>2</sup>
Wertpapiere, die an einer amtlichen Wertpapierbörse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			97.443.373,07	99.338.525,60	85,49
<b>Aktien</b>			<b>97.443.373,07</b>	<b>99.338.525,60</b>	<b>85,49</b>
<i>Deutschland</i>					
50.000	ALLIANZ SE REG SHS	EUR	78.126.158,89	80.141.723,08	68,97
109.373	BASF SE REG SHS	EUR	9.451.250,00	10.235.000,00	8,81
64.333	BMW AG	EUR	5.501.461,90	5.219.279,56	4,49
64.333	BMW AG	EUR	5.320.688,96	5.438.711,82	4,68
1.091.082	DEUTSCHE BANK AG REG SHS	EUR	11.255.601,91	11.063.571,48	9,52
725.159	DEUTSCHE LUFTHANSA AG REG SHS	EUR	5.358.925,01	5.596.052,00	4,82
140.865	DEUTSCHE POST AG REG SHS	EUR	5.223.468,88	5.388.790,58	4,64
169.903	INFINEON TECHNOLOGIES REG SHS	EUR	5.501.459,14	5.315.415,36	4,57
151.500	MERCEDES-BENZ GROUP	EUR	9.402.847,50	9.815.685,00	8,45
18.435	MUENCHENER RUECKVERSICHERUNGS AG REG SHS	EUR	5.161.797,34	5.685.354,00	4,89
51.464	SAP AG	EUR	5.237.379,65	5.266.825,76	4,53
42.315	SIEMENS AG REG	EUR	5.209.822,80	5.646.513,60	4,86
220.942	SOFTWARE	EUR	5.501.455,80	5.470.523,92	4,71
<i>Niederlande</i>					
92.887	DSM KONINKLIJKE	EUR	19.317.214,18	19.196.802,52	16,52
130.411	NN GROUP NV	EUR	11.360.080,10	11.318.280,95	9,74
183.235	STELLANTIS N.V.-BEARER & REGISTERED SHS	EUR	5.297.294,82	5.363.804,43	4,62
			2.659.839,26	2.514.717,14	2,16
<b>Summe Wertpapiere</b>			<b>97.443.373,07</b>	<b>99.338.525,60</b>	<b>85,49</b>
<b>Bankguthaben/(-verbindlichkeiten)</b>				<b>8.247.310,76</b>	<b>7,10</b>
<b>Sonstige Nettoaktiva/(-verbindlichkeiten)</b>				<b>8.610.663,85</b>	<b>7,41</b>
<b>Nettoteilfondsvermögen</b>				<b>116.196.500,21</b>	<b>100,00</b>

<sup>1</sup> AK = Anschaffungskosten

<sup>2</sup> NTFV = Nettoteilfondsvermögen

### Geographische Aufstellung des Wertpapierbestandes (ungeprüft)

<b>Aufgliederung nach Staaten</b>	<b>% des Nettoteilfondsvermögens</b>
Deutschland	68,97
Niederlande	16,52
	<hr/> <b>85,49</b> <hr/>

### Wirtschaftliche Aufstellung des Wertpapierbestandes (ungeprüft)

<b>Aufgliederung nach Sektoren</b>	<b>% des Nettoteilfondsvermögens</b>
Versicherungen	18,32
Kraftfahrzeugindustrie	15,29
Chemie	14,23
Banken und Kreditinstitute	9,52
Transport	9,46
Internet und Internet-Dienstleistungen	9,24
Elektrotechnik und Elektronik	4,86
Elektronik und Halbleiter	4,57
	<hr/> <b>85,49</b> <hr/>

Die nachfolgenden Anmerkungen sind wesentlicher Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

## SI ANLAGEFONDS 2 (IN LIQUIDATION) - VKB Portfolio Rendite Plus (in Liquidation)

Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie Entwicklung des Nettofondsvermögens  
vom 1. November 2022 bis 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens)

Ausgedrückt in EUR

Erträge		<b>18.869,96</b>
Bankzinsen		17.739,53
Sonstige Erträge		1.130,43
Aufwendungen		<b>158.341,79</b>
Verwaltungsvergütung und Investmentmanagervergütung	Anm. 3,4	107.222,49
Verwahrstellen-, Hauptverwaltungs-, und Zahlstellenvergütung	Anm. 5	8.392,32
„Taxe d'Abonnement“	Anm. 7	1.321,81
Zinsaufwand		519,29
Garantiegebühr	Anm. 6	9.759,42
Liquidationskosten	Anm. 16	26.510,00
Sonstige Aufwendungen		4.616,46
Nettoverlust aus Anlagen		<b>-139.471,83</b>
Realisierter Nettogewinn /(-verlust) aus :		
- Verkäufen von Wertpapieren		9.254.283,88
- Optionen		-53.881,17
- Swappgeschäften		-13.374.485,54
- Devisengeschäften		709.302,55
Realisierter Nettoverlust		<b>-3.604.252,11</b>
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinnes / (-verlustes) aus :		
- Wertpapieren		-143.091,10
- Optionen		15.362,34
- Swappgeschäften		11.336.917,06
Nettozuwachs der Nettoaktiva		<b>7.604.936,19</b>
Erhöhung des Nettoteilfondsvermögens		<b>7.604.936,19</b>
Nettoteilfondsvermögen zu Beginn der Geschäftsjahres		<b>108.591.564,02</b>
Nettoteilfondsvermögen am Ende der Geschäftsperiode		<b>116.196.500,21</b>



*SI ANLAGEFONDS 2 (IN  
LIQUIDATION)*

**Anmerkungen zum Jahresabschluss - Aufstellung der  
derivativen Finanzinstrumente**

## SI Anlagefonds 2 (in liquidation)

### SWAPGESCHÄFTE<sup>1</sup>

Zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) waren folgende Swapgeschäfte offen:

Bezeichnung	Fälligkeit	Nennwert	Währung	Unrealisierter Gewinn/-Verlust (in EUR).	% des Nettoteilfondsvermögens
TRS Funding Swap <sup>2</sup>	-	100.076.833,50	EUR	738.280,90	0,64 %
TRS Performance Swap <sup>2</sup>	-	116.891.929,60	EUR	4.025.290,50	3,46 %
				<b>4.763.571,40</b>	<b>4,10 %</b>

### OPTIONEN

Zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) waren folgende Optionen offen:

Kontrakte	Bezeichnung	Währung	Markwert (in EUR)
304.175	VKB OTC Put Option 100.0 31/12/2022	EUR	7.156,33
512.721	VKB OTC Put Option 101.0 31/12/2022	EUR	13 013,88
			<b>20.170,21</b>

<sup>1</sup> Punkt 1b in der weiteren Anmerkungen beschreibt die Funktionalität des OTC-Total-Return-Swaps und verweist auf die Strategie.

<sup>2</sup> Punkt 14 in den weiteren Anmerkungen weist zusätzlich die Verpflichtung aus Derivategeschäften zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) aus.

*SI ANLAGEFONDS 2 (IN  
LIQUIDATION)*

**Weitere Anmerkungen zum Jahresabschluss für den  
Zeitraum vom 1. November bis zum 9. Dezember 2022  
(Beginn des Liquidationsverfahrens)**

## SI Anlagefonds 2

# WEITERE ANMERKUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2022 ZUM 9. DEZEMBER 2022 (BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS)

---

### 1. Der Fonds

#### a. Allgemeines

Der SI Anlagefonds 2 (der „Fonds“) ist am 17. November 2017 als „Fonds Commun de Placement“ (FCP) gemäß Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17. Dezember 2010 gegründet worden und erfüllt die Voraussetzungen eines Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW).

Der Fonds besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit und stellt ein gemeinschaftliches Eigentum an Wertpapieren dar, das von der Verwaltungsgesellschaft, der Structured Invest S.A. (Tochter der UniCredit), in Übereinstimmung mit dem Verwaltungsreglement im Interesse der Anleger verwaltet wird.

Das Verwaltungsreglement des Fonds trat erstmals am 1. Januar 2018 in Kraft.

Das Sonderreglement des Fonds trat erstmals am 1. Januar 2018 in Kraft und wurde letztmalig am 30. November 2020 geändert.

Das Nettoteilfondsvermögen des Teilfonds SI Anlagefonds 2 - VKB Portfolio Rendite Plus (In Liquidation) ist identisch mit dem Nettofondsvermögen des SI Anlagefonds 2 (in liquidation) da zum 31. Oktober 2021 nur dieser Teilfonds aufgelegt war.

Zum 30. November 2020 wurde unter diesem Teilfonds eine weitere, thesaurierende Anteilscheinklasse aufgelegt, sodass der Teilfonds nun aus den beiden Anteilscheinklassen VKB Portfolio Rendite Plus A1(in Liquidation) und VKB Portfolio Rendite Plus A2 (in Liquidation) besteht.

Der Fonds wurde nach sorgfältiger Analyse des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft, im besten Interesse der Anteilhaber und in Übereinstimmung mit Artikel 19 des Verwaltungsreglements des Fonds, Abschnitt 23. "Auflösung und Verschmelzung des Fonds und der Teilfonds" und Anhang 2 "Anhang 2 - A. Verwaltungsreglement" (Artikel 19) des Verkaufsprospekts per 9. Dezember 2022 in Liquidation gesetzt.

#### b. Strategie

Das Strategieportfolio wird vom Investmentmanager UniCredit International Bank (Luxembourg) S.A. aktiv gemanagt und ist gekennzeichnet durch eine dynamische Partizipation an einem Risikoportfolio (das „Risikoportfolio“) verbunden mit einem monatlichen Absicherungsmechanismus.

Das Nettoteilfondsvermögen wird nach Maßgabe der im Verwaltungsreglement und im Sonderreglement des Teilfonds aufgeführten Anlagegrundsätze und -beschränkungen zu mindestens 51 % in Aktien angelegt, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, und die nicht Anteile eines Investmentfonds sind. Des Weiteren wird das Nettoteilfondsvermögen nach Maßgabe der im Verwaltungsreglement und im Sonderreglement des Teilfonds aufgeführten Anlagegrundsätze und -beschränkungen in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere, Investmentfonds, Delta 1-Zertifikate auf Aktienindizes, anlegt, sowie Zerobonds, Geldmarktinstrumente und Einlagen (das "Anlageportfolio").

Der Teilfonds setzt nicht vorrangig auf die Erträge der im Teilfondsvermögen gehaltenen Wertpapiere (das Anlageportfolio), sondern nutzt Derivate um sein Anlageziel zu erreichen. Als Derivate werden unter anderem Tauschvereinbarungen zum Austausch von zukünftigen Zahlungsströmen (sog. "Swaps") sowie unbedingte, nicht börsengehandelte Termingeschäfte (sog. "Forwards") eingesetzt.

Kennzeichnend für die Derivate-basierte Anlagepolitik des Teilfonds ist der Abschluss von einem oder mehreren Forwards oder Swaps. Mit Swaps handelt der Teilfonds wirtschaftlich die Wertentwicklung des Anlageportfolios gegen die Wertentwicklung eines von dem jeweiligen Vertragspartner gemäß der Anlagestrategie des Teilfonds konstruierten Portfolios. Bei Forwards verkauft der Teilfonds Wertpapiere des Anlageportfolios auf Termin zu einem

### **WEITERE ANMERKUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2022 ZUM 9. DEZEMBER 2022 (BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS)**

---

festgelegten Zeitpunkt in der Zukunft (der "Erfüllungszeitpunkt"). Dadurch werden mittelbar Verluste sowie Gewinne innerhalb des Anlageportfolios zum Laufzeitende der Swaps bzw. Erfüllungszeitpunkt der Forwards ausgeglichen.

Gegenpartei der Forwards bzw. Swaps sind ein oder mehrere Finanzinstitute erster Ordnung ("Vertragspartner"), die sich auf derartige Geschäfte spezialisiert haben. Der jeweilige Vertragspartner wird der Verwaltungsgesellschaft an jedem Bewertungstag einen nachvollziehbaren Forward-Preis bzw. Swap-Handelspreis zur Verfügung stellen. Gegenwärtig ist die UniCredit Bank AG alleiniger Vertragspartner dieser Geschäfte.

Die Anlage erfolgt auf Vermögenswerte, die auf Euro oder andere Währungen lauten. Um das Währungsrisiko zu minimieren, können Vermögenswerte, die nicht auf Euro lauten, gegen Wechselkurschwankungen abgesichert werden. Eine dahingehende Verpflichtung besteht allerdings nicht.

Zur Erreichung des Anlageziels wird die Wertentwicklung aus dem Anlageportfolio mittels eines oder mehrerer Swaps oder Forwards gegen die Wertentwicklung des Strategieportfolios getauscht. Wirtschaftlich haben die Derivate-Geschäfte zur Folge, dass die Wertentwicklung des Teilfondsvermögens von der Wertentwicklung des Anlageportfolios entkoppelt und an die Wertentwicklung des Strategieportfolios gekoppelt wird.

Die vorwiegend regelbasierte Anlagestrategie des Strategieportfolios ist gekennzeichnet durch eine dynamische Partizipationsstrategie am STOXX<sup>®</sup> Global Select Dividend 100 Net Return Index EUR (der „Referenzindex“) verbunden mit einem monatlichen Absicherungsmechanismus.

#### a) Referenzindex

Der STOXX<sup>®</sup> Global Select Dividend 100 Net Return Index EUR wurde entwickelt, um die Wertentwicklung von 100 nach Dividendenrendite führenden Unternehmen aus dem STOXX<sup>®</sup> Europe Select Dividend 30 Index, dem STOXX<sup>®</sup> North America Select Dividend 40 Index und dem STOXX<sup>®</sup> Asia/Pacific Select Dividend 30 Index abzubilden.

#### b) Investmentrichtlinien des Risikoportfolios

Das Risikoportfolio partizipiert an der Wertentwicklung von Aktien des STOXX<sup>®</sup> Global Select Dividend 100 Net Return Index EUR (das „Auswahluniversum“) und besteht ausschließlich aus Aktien des Auswahluniversums. Das Risikoportfolio weist eine Aktienquote von bis zu 100% auf.

Bei der Festlegung der Gewichtungen der Aktien im Risikoportfolio orientiert sich der Investment Manager an den Gewichtungen der jeweiligen Aktien im Auswahluniversum unter Berücksichtigung der täglich verfügbaren Liquidität und Handelbarkeit der einzelnen Aktien. Dabei werden die weniger liquiden Aktien im Risikoportfolio geringer gewichtet als im Auswahluniversum, während die liquiden Aktien im Risikoportfolio höher gewichtet werden als im Auswahluniversum.

Weitere Einzelheiten zu den Investmentrichtlinien des Risikoportfolios können bei der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden.

#### c) Absicherungsmechanismus

Das Ziel des Teilfonds ist darauf ausgerichtet für den Anleger im Wege eines dynamischen Kapitalschutzes monatlich einen 80 %-igen Werterhalt sicherzustellen (der „Absicherungswert“):

- Der jeweilige Absicherungswert wird basierend auf dem Anteilwert des letzten Bewertungstags eines Monats ermittelt und beträgt 80 % dieses Anteilwertes.
- Der Absicherungswert gilt für den jeweils folgenden Monat (die "Absicherungsperiode“) zum letzten Bewertungstag (der "Absicherungszeitpunkt").

### **WEITERE ANMERKUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2022 ZUM 9. DEZEMBER 2022 (BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS) (FORTSETZUNG)**

---

- Für jede Absicherungsperiode gibt es einen neuen Absicherungszeitpunkt und Absicherungswert, pro Anteilklasse.
- Im Monat der Fondsauflage wird der Absicherungswert für den letzten Bewertungstag des Monats auf 80 % des Erstanteilwertes festgelegt.
- Im Monat der Aktivierung einer neuen Anteilklasse wird der Absicherungswert für den letzten Bewertungstag des Monats auf 80% des Erstanteilwertes der neuen Anteilklasse festgelegt.

Die jeweils festgesetzten Absicherungswerte und die dazugehörigen Absicherungszeitpunkte können bei der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden.

Der Absicherungsbetrag lag am Berichtsstichtag bei:

- EUR 117,94 für die Anteilklasse VKB Portfolio Rendite Plus A1 (in Liquidation)
- EUR 109,29 für die Anteilklasse VKB Portfolio Rendite Plus A2 (in Liquidation)

#### 2. Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

##### a. Allgemeines

Die Erstellung der Finanzberichte erfolgt in Übereinstimmung mit den luxemburgischen Vorschriften in Bezug auf Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren. Der Jahresabschluss zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) wird nicht auf der Grundlage der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

##### b. Bewertung der Anlagen

Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Nettoinventarwert bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden die Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Veräußerungswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben auf der Grundlage des wahrscheinlich errechenbaren Veräußerungswertes festlegt.

Bei der Ermittlung des Wertes der Vermögenswerte des Fonds werden an einer amtlichen Wertpapierbörse notierte oder an einem anderen geregelten Markt gehandelte Wertpapiere zu ihrem letzten verfügbaren Kurs am Hauptmarkt, an dem sie gehandelt werden, bewertet. Dabei ist jeweils der von einem seitens der Verwaltungsgesellschaft genehmigten Kursinformationsdienst mitgeteilte Kurs maßgebend.

Ist für ein Wertpapier kein Kurs erhältlich oder spiegelt der wie oben beschrieben ermittelte Kurs nicht den angemessenen Wert des Wertpapiers wider, so wird das betreffende Wertpapier zu jenem angemessenen Wert bewertet, zu dem es wahrscheinlich veräußert werden kann. Dieser Wert ist von der Verwaltungsgesellschaft oder unter deren Anweisung in gutem Glauben festzulegen.

Die Swaps werden zu ihrem Present Value bewertet.

- ##### c.
- Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt. Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettoinventarwert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Geschäftsführung in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.

##### d. Erträge

Dividenden werden an dem Datum, an dem die betreffenden Wertpapiere erstmals als „Ex-Dividende“ notiert werden, als Ertrag verbucht. Zinserträge laufen täglich auf.

**WEITERE ANMERKUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS FÜR DEN  
ZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2022 ZUM 9. DEZEMBER 2022  
(BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS) (FORTSETZUNG)**

---

- e. Realisierte Gewinne oder Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren  
Realisierte Gewinne oder Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren werden nach der Durchschnittskostenmethode ermittelt.
- f. Die auf Vermögenswerte entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.
- g. Flüssige Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich anteiliger Zinsen bewertet. Festgelder können zum jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.
- h. Alle nicht auf die Teilfondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten verfügbaren Devisenkurs in die betreffende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne oder Verluste aus Devisentransaktionen werden hinzugerechnet oder abgesetzt.

3. Verwaltungsvergütung<sup>1</sup>

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf eine jährliche Vergütung. Diese Vergütung wird bewertungstäglich berechnet, abgegrenzt und rückwirkend ausbezahlt.

Für die Anteilklasse VKB Portfolio Rendite Plus A1 beträgt diese Vergütung bis zu EUR 100 Mio. des Nettoteilfondsvermögens: 1,155 % p. a. (wobei Minimumgebühren i.H.v. EUR 30.000,00 p. a. auf 0,130 % p. a. anfallen), 1,145 % p. a. für das nachfolgende Nettoteilfondsvermögen von EUR 100 Mio. bis EUR 250 Mio., 1,135 % p. a. für das nachfolgende Nettoteilfondsvermögen von EUR 250 Mio. bis EUR 500 Mio., und 1,115 % p. a. für das nachfolgende Nettoteilfondsvermögen über EUR 500 Mio. Zusätzlich kann die Verwaltungsgesellschaft für die Koordination von Sonderreportings (z.B. Solvency II, VAG) sowie die Aufarbeitung von unterliegenden Daten für regulatorische Reportings eine Gebühr von maximal EUR 1.500,00 pro Reporting bzw. Zulieferung berechnen.

Für die Anteilklasse VKB Portfolio Rendite Plus A2 beträgt diese Vergütung bis zu EUR 100 Mio. des Nettoteilfondsvermögens: 0,255 % p. a. (wobei Minimumgebühren i.H.v. EUR 30.000,00 p. a. auf 0,130 % p. a. anfallen), 0,245 % p. a. für das nachfolgende Nettoteilfondsvermögen von EUR 100 Mio. bis EUR 250 Mio., 0,235 % p. a. für das nachfolgende Nettoteilfondsvermögen von EUR 250 Mio. bis EUR 500 Mio., und 0,215 % p. a. für das nachfolgende Nettoteilfondsvermögen über EUR 500 Mio. Zusätzlich kann die Verwaltungsgesellschaft für die Koordination von Sonderreportings (z.B. Solvency II, VAG) sowie die Aufarbeitung von unterliegenden Daten für regulatorische Reportings eine Gebühr von maximal EUR 1.500,00 pro Reporting bzw. Zulieferung berechnen.

4. Investmentmanagervergütung

Für ihre Tätigkeit als Investmentmanager hat die UniCredit International Bank (Luxembourg) S.A. Anspruch auf Gebühren in Übereinstimmung mit den in Luxemburg allgemein üblichen Bankusancen.

Die Investmentmanagervergütung beträgt bei einem Nettoteilfondsvermögen von bis zu EUR 100 Mio. 0,045 % p. a., von EUR 100 Mio. bis EUR 250 Mio. 0,040 % p. a., von EUR 250 Mio. bis EUR 500 Mio. 0,035 % und für den EUR 500 Mio. übersteigenden Teil 0,030 % p. a.

5. Verwahrstellen-, Hauptverwaltungs- und Zahlstellenvergütung

Für ihre Tätigkeit als Verwahrstelle und Zentralverwaltung hat die CACEIS Bank, Luxembourg Branch Anspruch auf Gebühren in Übereinstimmung mit den in Luxemburg allgemein üblichen Bankusancen.

---

<sup>1</sup> Etwaig anfallende Vertriebskosten werden aus der Verwaltungsvergütung gezahlt. Die aus der Verwaltungsvergütung getätigten Zahlungen für Vertriebskosten verstehen sich inklusive einer etwaigen Mehrwertsteuer.

## SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)

### WEITERE ANMERKUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2022 ZUM 9. DEZEMBER 2022 (BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS) (FORTSETZUNG)

---

Die Zentralverwaltungsvergütung beträgt bei einem Nettoteilfondsvermögen von bis zu EUR 100 Mio. 0,040 % p. a. , von EUR 100 Mio. bis EUR 250 Mio. 0,030 % p. a., von EUR 250 Mio. bis EUR 500 Mio. 0,025 % und für den EUR 500 Mio. übersteigenden Teil 0,020 % p. a. , mindestens jedoch EUR 13.800,00 p. a.

Die Verwahrstellenvergütung beträgt :

- 0,017 % p. a., auf Fondsvolumen für Zone 1 Länder<sup>1</sup>
- 0,023 % p. a., auf Fondsvolumen für Zone 2 Länder<sup>2</sup>
- 0,065 % p. a., auf Fondsvolumen für Zone 3 Länder<sup>3</sup>
- 0,020 % p. a., auf Fondsvolumen für regulierte Zielfonds<sup>4</sup>

plus zusätzliche Transaktionsgebühren.

Diese Vergütungen werden täglich berechnet, abgegrenzt und rückwirkend ausbezahlt. Die Verwahrstellen- und Zentralverwaltungsvergütung verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

#### 6. Garantiegebühr

Die UniCredit Bank AG garantiert den Anlegern des Teilfonds für die von ihnen gehaltenen Teilfondsanteile zum letzten Bewertungstag des Monats den Absicherungswert pro Teilfondsanteil wie unter „Strategie - b) Absicherungsmechanismus“ beschrieben. Sollte der aktuell geltende Absicherungswert zum nächsten Absicherungszeitpunkt nicht erreicht werden, zahlt die UniCredit Bank AG auf Verlangen der Structured Invest S.A. den Differenzbetrag zwischen aktuell geltendem Absicherungswert und dem Anteilwert des letzten Bewertungstags des Monats (der „Differenzbetrag“) in den Teilfonds ein.

Als Begünstigte der Garantie bevollmächtigen die Anleger des Teilfonds mit Zeichnung der Fondsanteile die Structured Invest S.A. unwiderruflich, den Anspruch auf Zahlung des Differenzbetrags zugunsten des Teilfondsvermögens geltend zu machen und diese Zahlung zugunsten des Teilfondsvermögens entgegen zu nehmen.

Die Garantie der UniCredit Bank AG gilt nur für den jeweiligen Absicherungswert zu dessen Absicherungszeitpunkt. Anleger des Teilfonds sollten sich deshalb bewusst sein, dass es während der Absicherungsperiode zu größeren Wertschwankungen kommen und der Anteilwert unter dem jeweiligen Absicherungswert liegen kann.

#### 7. Besteuerung

##### *Taxe d'Abonnement*

Der Fonds unterliegt einer Abonnementsteuer (*Taxe d'Abonnement*) in Höhe von 0,01 % p. a., welche vierteljährlich auf der Grundlage des Nettofondsvermögens am Ende des jeweiligen Quartals berechnet wird.

#### 8. Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestands

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle sowie bei allen Zahl- und Informationsstellen des Fonds eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während der Berichtsperiode getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

#### 9. Gewinnverwendung

Die ordentlichen Nettoerträge des Fonds werden thesauriert.

---

<sup>1</sup> Zone 1 Länder: USA, UK, Clearstream / Euroclear, ESES

<sup>2</sup> Zone 2 Länder: Deutschland, Irland, Spanien, Italien, Japan, Kanada, Schweiz, Portugal, Finnland, Schweden, Dänemark, Norwegen, Griechenland, Österreich, Australien, Süd-Afrika

<sup>3</sup> Zone 3 Länder: Südkorea, Indonesien, Taiwan, Hong Kong, Indien, Singapur und andere OECD Länder

<sup>4</sup> Regulierte Zielfonds: jeder regulierte Zielfonds registriert in einem Europäischen Land oder Zielfonds mit ähnlichen Zeichnungsprozessen (Absätze und Rückflüsse).



## SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)

### **WEITERE ANMERKUNGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. NOVEMBER 2022 ZUM 9. DEZEMBER 2022 (BEGINN DES LIQUIDATIONSVERFAHRENS) (FORTSETZUNG)**

---

#### 10. Risikomanagement-Verfahren (ungeprüft)

Die Verwaltungsgesellschaft setzt für den Fonds ein Risikomanagement-Verfahren im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und sonstigen anwendbaren Vorschriften ein, insbesondere den CSSF-Rundschreiben 11/512 und 18/698. Mit Hilfe des Risikomanagement-Verfahrens erfasst und misst die Verwaltungsgesellschaft das Marktrisiko, Liquiditätsrisiko, Kontrahentenrisiko und alle sonstigen Risiken, einschließlich operationeller Risiken, die für den Fonds wesentlich sind.

Im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens wird das Gesamtrisiko des Fonds durch die sogenannte relative Value-at-Risk (VaR) Methode gemessen und kontrolliert.

Das Referenzportfolio für den Fonds ist der Stoxx<sup>®</sup> Global Select Dividend 100 Net Return Index EUR. Detailliertere Informationen über das Referenzportfolio sind bei der Verwaltungsgesellschaft kostenfrei erhältlich.

#### 11. Besicherung der Derivate

Zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) hat der Fonds von der UniCredit Bank AG München eine Barsicherung in Höhe von 4.470.000,00 EUR für die Derivate zwecks Minderung des Kontrahentenrisikos erhalten.

#### 12. Transaktionskosten

Im abgelaufenen Berichtszeitraum sind keine Transaktionskosten angefallen.

#### 13. Umrechnung von Fremdwährungen

Die Vermögensgegenstände des Fonds sind auf der Grundlage der nachstehenden Kurse zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) bewertet:

Schweizer Franken	0,98335 = 1 Euro
US Dollar	1,05405 = 1 Euro
Japanischer Yen	143,973 = 1 Euro

#### 14. Verpflichtung aus Derivategeschäften mit Datum vom 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens)

Die aus dem TRS Funding Swap sowie aus dem TRS Performance Swap resultierende Verpflichtung entspricht dem Ausweis des absoluten Marktwertes (Nennwert +/- unrealisiertes Ergebnis) unter Sonstige Angaben (ungeprüft) Punkt a. "Allgemeine Angaben".

#### 15. Wesentliche Ereignisse während des Geschäftsjahres und nach dem Bilanzstichtag zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens)

Der Verwaltungsrat der Structured Invest S.A. hat nach sorgfältiger Analyse und Prüfung im besten Interesse oder Anleger des Fonds und in Übereinstimmung mit der Satzung der Gesellschaft und gemäß Artikel 19 des Verwaltungsreglements Fonds sowie den Bestimmungen des Verkaufsprospekts beschlossen, den Fonds SI Anlagefonds 2 (in Liquidation) zum 9. Dezember 2022 in Liquidation zu setzen. Die Rücknahme von Anteilen in Bezug auf diesen Teilfonds wurde zum 8. Dezember 2022 eingestellt.

Der Fonds SI Anlagefonds 2 (in Liquidation) wurde mitsamt seines einzigen Teilfonds VKB Portfolio Rendite Plus (in Liquidation) per 16. Dezember 2022 vollständig liquidiert. Die Liquidationserlöse wurden anschließend über die depotführenden Stellen an die Investoren ausgekehrt.

#### 16. Liquidationskosten (Sicherheitspuffer)

Ein Sicherheitspuffer in Bezug auf die Liquidationskosten für einen Betrag von 26.510,00 EUR wurde bereits im Jahresabschluss des Fonds zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) erfasst.

# SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)

## SONSTIGE ANGABEN (UNGEPRÜFT)

Fondsangaben	VKB Portfolio Rendite Plus (in Liquidation)
Anteilklasse A1	
Fondstyp	Strukturierter Fonds
Fondswährung	EUR
Erstausgabe	31.12.2017
Stückelung	Globalurkunde
WKN	A2AHPJ
ISIN	LU1401772535
Total Expense Ratio (TER) <sup>1</sup>	
Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio)	1,70 % p. a.
Anteilklasse A2	
Fondstyp	Strukturierter Fonds
Fondswährung	EUR
Erstausgabe	30.11.2020
Stückelung	Globalurkunde
WKN	A2QCUA
ISIN	LU2230870946
Total Expense Ratio (TER) <sup>2</sup>	
Gesamtkostenquote (BVI - Total Expense Ratio)	0,75 % p. a.

Pflichten im Hinblick auf Wertpapierfinanzierungsgeschäfte – Verordnung zur Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFTR) - Ergänzende Angaben

Am 23. Dezember 2015 wurde die Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (SFTR) im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht.

Die SFTR regelt im Wesentlichen Verpflichtungen im Hinblick auf sogenannte „Wertpapierfinanzierungsgeschäfte“ (WFG). Durch die SFTR werden für den Abschluss, die Änderung oder Beendigung von WFG neben den nach EMIR bereits bestehenden Reportingverpflichtungen (die aber für WFG grundsätzlich nicht anwendbar sind) zusätzliche Meldepflichten begründet.

Der Teilfonds unterhält die folgenden Arten von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Gesamtrendite-Swaps (im Folgenden „Total Return Swap“ oder „TRS“ benannt) per 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens):

Total Return Swaps

**a.** Allgemeine Angaben

Betrag der verliehenen Wertpapiere und Waren, ausgedrückt als Anteil an den verleihbaren Vermögenswerten insgesamt, d.h. definitionsgemäß ausschließlich Barmitteln oder Barmitteläquivalenten:

Zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens): wurden keine Wertpapiere verliehen.

<sup>1</sup> Berechnung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung von Transaktionskosten, für den Berichtszeitraum vom 1. November 2022 bis 9. Dezember 2022. (Beginn des Liquidationsverfahrens)

<sup>2</sup> Die TERs der Anteilklassen, die im Laufe des Jahres aufgelegt wurden, wurden annualisiert.

## SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)

### SONSTIGE ANGABEN (UNGEPRÜFT) (FORTSETZUNG)

Betrag der Vermögenswerte, die bei den einzelnen Arten von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Gesamttrendite-Swaps eingesetzt worden sind, ausgedrückt als absoluter Betrag (in der Währung des Organismus für gemeinsame Anlagen) und als Anteil an den vom Organismus für gemeinsame Anlagen verwalteten Vermögenswerten:

Die Gesamtsumme der Total Return Swaps per 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) beträgt:

Total Return Swaps		Betrag (absolut)	Unrealisierter Gewinn/(Verlust)	in % des Nettofondsvermögens <sup>1</sup>
VKB Portfolio Rendite Plus (in Liquidation)	EUR	216.968.763,10	4.763.571,40	190,83 %

#### b. Angaben zur Konzentration

Die zehn wichtigsten Emittenten von Sicherheiten für alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps insgesamt (aufgeschlüsselt nach Volumen der als Sicherheit gestellten Wertpapiere und Barsicherheiten für jeden Emittenten):

Zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) hat der Fonds im Rahmen von Total Return Swapgeschäften eine Barsicherheit in Höhe von 4.470.000,00 EUR erhalten.

Die zehn wichtigsten Gegenparteien für jede Einzelart von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Gesamttrendite-Swaps (Name der Gegenpartei und Bruttovolumen der ausstehenden Geschäfte):

Zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) ist die UniCredit Bank AG alleiniger Vertragspartner dieser Geschäfte. Die Angaben zum Bruttovolumen finden sich unter Punkt a. "Allgemeine Angaben".

#### c. Aggregierte Transaktionsdaten für jede Einzelart von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps:

Sicherheiten für Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens)

Sicherheiten		
Art und Qualität	Laufzeit der Sicherheit	Währung der Sicherheit
Barsicherheit	nicht zutreffend	EUR

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens)

Total Return Swaps				
Bezeichnung	Absoluter Betrag	Laufzeit	Geschäftssitz der Gegenpartei	Abwicklung und Clearing
Funding Swap	100.076.833,50	über 1 Jahr	Deutschland	bilateral
Performance Swap	116.891.929,60	über 1 Jahr	Deutschland	bilateral

#### d. Angaben zur Weiterverwendung von Sicherheiten:

Anteil der erhaltenen Sicherheiten, die weiterverwendet wurden, verglichen mit dem im Prospekt oder in den Informationen für die Anleger genannten Höchstbetrag.

Zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) hat der Fonds im Rahmen von Total Return Swapgeschäften eine Barsicherheit in Höhe von 4.470.000,00 EUR erhalten.

Für das zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) hat keine Wiederanlage von Barsicherheiten stattgefunden.

<sup>1</sup> Die % Angabe bezieht sich auf die Summe des „Betrag (absolut)“ und des nicht realisierten Gewinnes oder Verlustes.

## SI Anlagefonds 2 (in Liquidation)

### SONSTIGE ANGABEN (UNGEPRÜFT) (FORTSETZUNG)

e. Verwahrung von Sicherheiten, die der Teilfonds im Rahmen von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps erhalten hat:

Zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) hat der Fonds im Rahmen von Total Return Swapgeschäften eine Barsicherheit in Höhe von 4.470.000,00 EUR erhalten.

f. Verwahrung von Sicherheiten, die der Teilfonds im Rahmen von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps gestellt hat:

Zum 9. Dezember 2022 (Beginn des Liquidationsverfahrens) hat der Teilfonds keine Sicherheiten gestellt.

g. Angaben zu Rendite und Kosten der einzelnen Arten von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps, aufgeschlüsselt nach Organismus für gemeinsame Anlagen, Manager des Organismus für gemeinsame Anlagen und Dritten (z. B. Leihstelle), ausgedrückt in absoluten Werten und als prozentualer Anteil an der Gesamtrendite, die mit der jeweiligen Art von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps erzielt wurde:

Bezeichnung		Nominalwert	Nettorendite	Anteil an Netto- gesamrendite	Kosten	Anteil an Netto- gesamrendite
TRS Funding Swap	EUR	100.076.833,50	-9.506.024,04	552,57 %	0,00 %	0,00 %
TRS Performance Swap	EUR	116.891.929,60	7.785.704,53	-452,57 %	117.269,76	-6,82 %
Total	EUR	216.968.763,10	-1.720.319,51	100,00 %	117.269,76	-6,82 %

Aufschlüsselung nach Fondsmanager:

Anzahl der Fondsmanager	Bezeichnung	Nettorendite nach Fondsmanager	Anteil der Nettorendite nach Fondsmanager in %	Kosten nach Fondsmanager	Anteil der Kosten nach Fondsmanager in %
1	EUR Structured Invest S.A.	-1.720.319,51	100 %	117.269,76	100 %

Aufschlüsselung nach Drittparteien:

Anzahl der Drittparteien	Bezeichnung	Nettorendite nach Drittpartei	Anteil der Nettorendite nach Drittpartei in %	Kosten nach Drittpartei	Anteil der Kosten nach Drittpartei in %
1	EUR UniCredit Bank AG	-1.720.319,51	100 %	117.269,76	100 %



Structured Invest S.A.



Anschrift  
8-10, rue Jean Monnet  
L-2180 Luxemburg